

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Feind, nicht einen roten Kirgisen oder Kalmücken. Ich sah nur ein erschütterndes Gleichniß, sah den Leichnam eines Volkes, das in Treulosigkeit sich selbst erschlug, sah den Kopf und das Gesicht des schönen Italiens, sah ein starres Lächeln des Hohnes und daneben die verschleierte Qual einer Scham, von der ein unzerfressener Nest noch zurückgeblieben sein muß in den vielen Guten dieses üblen Landes. Ich sah einen Schädel ohne Gehirn, sah ihn ausgefressen von Habsucht und Lügen, für die ein Meister jener Worte, hinter denen die redlichen Begriffe fehlen, einen klingenden Namen fand: Egoismo sacro, der Eiergeiz mit dem Heiligenschein! Neben den roten Flecken des eingedörrten Blutes und neben der kaltweißen Todesblässe sah ich das ekelhafte Grün der Verwesung — sah die Bannerfarben eines Wortbrüchigen, der nicht siegen wird und dennoch Vittorio heißt. Sein Name wird sich als ebenso verläßlich erweisen wie sein Charakter.

Die Fliegen summen, ich wende mich angewidert ab, und die Ungeziefereschwärme schlüpfen wieder in ihr grauenvolles Nest.

Fort von hier! Wir wollen schönere Bilder suchen, Bilder, aus denen die stählerne Ruhe, der redliche Mut und die unerschütterliche Siegeszuversicht der Unseren hervorleuchten, so, wie jetzt